



## Last Christmas Sale

**Samstag  
20. Dezember  
10 bis 18 Uhr**

Wir möchten Sie mit dampfendem Glühwein und weihnachtlichen Köstlichkeiten verwöhnen und freuen uns, Ihnen an diesem Tag als Dankeschön Reduzierungen bis zu 50 % auf unsere Herbst-/ Winterkollektionen anzubieten.

Treffen Sie um 16 Uhr den leibhaftigen Weihnachtsmann auf der Fahrgasse! Er hat auch Gaben für die Kinder dabei!

**Frohe Weihnachten wünschen Ihnen  
Amano  
CasaNova  
Dröll Geschenkehaus  
La Loya  
Fahrgasse, 63303 Dreieichenhain**

### DZ-aktuell

**Tell-Schützen laden ein**  
Mörfelden-Walldorf - Zum Adventskaffee lädt der Schützenverein Tell Mörfelden am heutigen Samstag (13.) ab 15.30 Uhr in sein Vereinshaus an der B 486 (Steigbergerschneise) ein.

**Weihnachtsfeier der Schützen**  
Egelsbach - Die traditionelle Weihnachtsfeier des örtlichen Schützenvereins findet am heutigen Samstag (13.) ab 19.30 Uhr im Schützenhaus statt. Dabei wird unter anderem ein Preis-schießen ausgerichtet, Gäste sind willkommen.

**Adventsnachmittag der CDU**  
Langen - Der CDU-Stadtverband veranstaltet am Sonntag (14.) ab 15.30 Uhr im Restaurant „Zum Haferkasten“, Wilhelm-Leuschner-Platz 13, seinen traditionellen Adventsnachmittag für Mitglieder und Freunde. Dabei sollen unter anderem langjährige Mitglieder geehrt werden. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich unter der Rufnummer (06103) 54132 melden.

**Feier der Oberschlesier**  
Langen - Die örtliche Landsmannschaft der Oberschlesier veranstaltet am Sonntag (14.) ab 15 Uhr im Siedlerheim, Joseph-von-Eichendorff-Straße 1, eine Weihnachtsfeier. Besucher werden gebeten, eigenes Geschirr und Besteck mitzubringen.

**Gymnastikshow des TVL**  
Langen - Etwa 100 Mädchen im Alter von fünf bis 20 Jahren der

Abteilung Rhythmische Gymnastik und Tanz des TVL präsentieren am Sonntag (14.) ab 16 Uhr im Sportzentrum Nord eine weihnachtliche Gymnastikshow, die laut Ankündigung „ein tolles Programm“ umfasst. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

**Feier im Seniorenzentrum**  
Egelsbach - Im DRK-Seniorenzentrum wird am Sonntag (14.) das „Cafe Törtchen“ wiedereröffnet und zudem das Seniorenwohnen eingeweiht. Zudem bietet ein kleiner Weihnachtsmarkt im Hof der Einrichtung die Möglichkeit, nach Geschenken Ausschau zu halten. Die Veranstaltung läuft von 11 bis 16 Uhr.

**Abschlussfeier der Sänger**  
Egelsbach - Die traditionelle Jahresabschlussfeier der Sängervereinigung findet am Sonntag (14.) ab 15 Uhr im Bürgerhaus statt, wird musikalisch von den verschiedenen Ensembles des Vereins umrahmt und beinhaltet auch die Ehrung von Jubilaren. Zudem wird der Nikolaus alle anwesenden Kinder beschenken, und für den Nachwuchs gibt's des Weiteren einen Basteltisch.

**Rentnerclub feiert**  
Dreieich - Der städtische Rentnerclub Offenthal trifft sich zur Weihnachtsfeier am Dienstag (16.) um 12.30 Uhr im Sportcasino der Susgo, Am Sportplatz. Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es mit einem besinnlichen Programm weiter, dann wird Kaffee getrunken.



**Unsere internationale Mode für starke Frauen Gr. 40 bis 54**

**MADELAINE TOPMODE**  
Gr. 40 - 54

Wille E. Grünert Verpass Sallie Sahne

**SIE HABEN ES SICH VERDIENT!!!**  
sich von uns verwöhnen zu lassen...  
... täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr & 18.00 bis 23.00 Uhr

Restaurant PRINCESA • Am Stadbrunnen • Dietzenbach  
Tel. 0 60 74 / 914 27 24 www.princesa-restaurant-mediterran.de

Am Stadbrunnen • Dietzenbach • Tel. 0 60 74 / 301 45 82

### Winterpause beim VPS

Langen - Die Verantwortlichen des Vereins für Polizei- und Schutzhundeweisen darauf hin, dass von Montag (15.) bis Sonntag (18. Januar) eine Winterpause eingelegt wird, in der das Vereinsheim geschlossen ist und kein Übungsbetrieb stattfindet.

### Winterpause des Lukascafés

Neu-Isenburg - Wegen der bevorstehenden Feiertage bleibt das Lukascafé im Stadtteilzentrum West in der Zeit von Montag (15.) bis zum 10. Januar 2009 geschlossen. Im neuen Jahr erstmals geöffnet ist das Café am Sonntag, 11. Januar.

### Jugendgottesdienst mit Band

Langen - In der Johanneskirche, Carl-Ulrich-Straße 4, findet am Dienstag (16.) ab 17 Uhr ein Jugendgottesdienst statt, bei dem es um „Engel“ aus Fleisch und Blut geht. Musikalisch umrahmt wird das Ganze von der Schulband des Dreieich-Gymnasiums, im Anschluss gibt's Kekse und Tee.

**Für die schönsten Augenblicke**

Hochsteckfrisuren  
Brauffrisuren  
Make-up

Unser Team freut sich auf Sie

**SCHWEINHARDT**  
FRISURTEAM

63303 Dreieich Frankfurter Str. 38  
Tel.: 0 61 03/6 11 20

63329 Egelsbach Ernst-Ludwig-Str. 78  
Tel.: 0 61 03 / 4 31 83  
www.schweinhardt-friseurteam.de

### Konzert der Goetheschule

Neu-Isenburg - Alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen, die Streicher-AG und das Schülerorchester der Goetheschule laden am Dienstag (16.) um 18 Uhr zu einem weihnachtlichen Konzert in der Kirche der evangelischen Johannes-gemeinde in der Friedrichstraße 94 ein.

### Singen im Advent

Dreieich - Am Dienstag (16.) ab 15 Uhr findet im Nachbarschaftstreff, Berliner Ring 13-15, des Vereins „Forum Sprendling-Nord“ ein Adventssingen für

**Kleinmotoren Forstgeräte Service GmbH**  
Gartengeräte- Verkauf und Instandsetzung  
Mietgeräte, Hol- und Bringservice

Telefon 069/63 43 63

Isenburger Schneise 5 • 60528 Frankfurt  
www.kleinmotorenforstgeraeteservice.de  
E-Mail: kleinmotorenservice@t-online.de



Jung und Alt statt. Kaffee und betetes Typ II“ statt. Nähere Information: Telefon (06103) 373714.

### Stammtisch der Linken

Neu-Isenburg - Zu ihrem nächsten Stammtisch lädt die Partei Die Linke am Dienstag (16.) um 19 Uhr in die Gaststätte „Treffpunkt“ in der Bahnhofstraße 50 ein.

### Weihnachtsfeier

Neu-Isenburg - Der Treffpunkt in der Wohnanlage I im Pappelweg 38-42 lädt zur Weihnachts-

fen der Selbsthilfegruppe „Dia-

### Kinderkino im Jugendzentrum

Erzhausen - Bei der letzten Kinderkino-Veranstaltung in diesem Jahr, die für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zehn Jahren konzipiert ist, flimmert am Mittwoch (17.) ab 15 Uhr im Jugendzentrum, Hauptstraße 12, der Film „Es ist ein Elch entsprungen“ über die Leinwand. Im Anschluss an die Vorführung wird gemalt, gebastelt und gespielt, für kostenlose Getränke, Müsliriegel und Obst ist gesorgt. Weitere Infos gibt's unter der Rufnummer (06150) 976729.

### Senioren-Union feiert Advent

Langen - Zu einem besinnlichen Adventsnachmittag lädt die örtliche Senioren-Union Mitglieder und Freunde am Mittwoch (17.) ein. Los geht's um 16 Uhr im Haus „Heiliger Franziskus“ der Liebfrauengemeinde, Frankfurter Straße 36.

### Neue Schwimmkurse der Vhs

Langen - Die Volkshochschule bietet nach den Ferien (ab dem 12. Januar 2009) wieder Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene, Aqua-Jogging, Aqua-Wirbelsäulengymnastik sowie Kraul- und Triathlon-Training im Hallenbad an. Weitere Infos gibt es im Internet (www.vhs-langen.de) und unter der Rufnummer (06103) 910460.

### Straßensperrung

Dreieich - Während des Weihnachtsmarktes im Stadtteil Offenthal werden am Samstag (20.) und Sonntag (21.) die Kirchgasse und die Straße „Am alten Rathaus“ für den Durchgangsverkehr gesperrt.

### Reden mit Kandidat:

Tierfreunde aufgepasst

### Dittmar bringt den Kuchen mit

Langen (DZ/hs) - Wer einmal in vertrauter Umgebung und aller Ruhe mit Ansgar Dittmar über Dinge sprechen will, die ihm (oder ihr) am Herzen liegen, kann den Wahlkreis-Direktkandidaten der SPD für die Landtagswahl am 18. Januar 2009 zu sich nach Hause bitten. Denn Dittmar offeriert eine „...und Kuchen bringt er mit“ betitelt Aktion, bei der er - wie es der Titel schon ankündigt - Kuchen im Gepäck hat. „Sie müssen nur noch Kaffee oder Tee kochen“, betont der Sozialdemokrat, der auf diese Weise „den direkten Bezug zu den Menschen“ herstellen und „über ihre Vorstellungen, Wünsche, Meinungen und Ideen zur Politik in Wiesbaden“ reden will. Termine können per E-Mail (kuchen@ansgardittmar.de) oder unter der Rufnummer (06151) 153690 vereinbart werden.

### Junge Katze sucht ein neues Zuhause

Egelsbach (DZ/hs) - Vor etwa vier Wochen ist Katharina Stroh eine junge Katze zugelaufen, die sich in ihrem neuen Domizil in Bayerseich offensichtlich sehr wohlfühlen scheint. Allerdings wäre es ihrer derzeitigen „Pflegemutter“ auf zwei Beinen sehr recht, wenn sich die bisherigen Besitzer der am Rücken getrigerten und einen weißen Bauch aufweisenden Samtpfote melden und den Vierbeiner abholen würden. Aber auch andere tierische Zeitgenossen können zum Zug kommen. Weitere Infos sind unter der Rufnummer (0177) 6072680 erhältlich.

### Hubertus-Schützen:

### Wettstreit um den Wanderpokal

Dreieich (DZ/jh) - Zur Teilnahme am fünften „Offenthaler Ortsvereins-schießen“ haben die Hubertus-Schützen die anderen Vereine und Verbände im Stadtteil eingeladen. Der Wanderpokal wurde 2005 zum ersten Mal unter 23 Mannschaften „ausgeschossen“, Titelverteidigerin ist die 1. Damenmannschaft des FC Offenthal. Die nächste Ausgabe des Wettbewerbs findet am Sonntag, 25. Januar, von 10 bis 16 Uhr statt, jede Mannschaft besteht aus drei Personen. Geschossen wird mit dem Luftgewehr (aufgelegt) auf eine Entfernung von zehn Metern. Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer vier Euro. Formulare wurden den in Frage kommenden Vereinen und Verbänden zugesandt.

### DZ-Leserforum

## Entsetzt und besorgt

Egelsbach (DZ/hs) - Auch DZ-Leser Norbert Frerichmann nimmt Stellung zur aktuellen Entwicklung rund um die Hessische Flugplatz GmbH (HFG) und deren Plänen zum Ausbau des Mini-Airports:

„Erst war ich besorgt, doch die Mitteilungen von Peter Lehmann in der Sitzung des Egelsbacher Haupt- und Finanzausschusses und die am gleichen Tag erfolgte Veröffentlichung seiner Pläne haben mich entsetzt. Besorgnis, Entsetzen und Schockierung beschreiben auch die Gemütslage der Egelsbacher Bürger, die sich am Stand der ‚Bürger gegen Fluglärm‘ geäußert haben. Wird zu Gunsten Lehmanns angenommen, dass das Finanzdesaster der HFG nicht planmäßig herbeigeführt wurde, um endlich ohne den Ballast der Altgesellschaften und die Belange der Bürger die Geschäfte ungestört erledigen zu können (was auch nicht sehr schön ist, weil man ihm dann zumindest miserabel Geschäftsführung vorhalten muss), so grenzt die von ihm jetzt praktizierte Verquickung von Finanz- und Zeitnot für mich doch nahe an den Bereich, den man Erpressung nennen kann. Ich appelliere an die Mitglieder aller politischen und gesellschaftsrechtlichen Gremien, die sich in naher Zeit mit dem Vorgang beschäftigen müssen, sich nicht auf den erzeugten Zeitdruck einzulassen. Der Vortrag Lehmanns wirft mehr Fragen auf, als er Antworten geben kann. Geklärt werden müssen die Fragen nach alternativen Geschäftsmodellen (bisher hatten leider nur Lehmann und seine Hintermänner Visionen), zur Verbesserung der finanziellen Lage der HFG durch Änderung der Gebührenstruktur, zu den wirklichen Absichten möglicher Investoren und über Kostenübernahmemöglichkeiten durch die, die den Verkehrslandeplatz wirklich brauchen (Fraport). All dies in Ruhe - auch auf die Gefahr hin, dass ein möglicher Investor sich diese Zeit nicht nehmen will. Unsere Lebensqualität, Gesundheit und auch die Arbeitsplätze am Flugplatz sind uns zu wichtig, als sie kurzfristig aufgrund von Versprechungen, die in der Vergangenheit auch schon nicht eingehalten wurden, zu gefährden.“

Lehmanns Kritik, man befasse sich zu sehr mit der Vergangenheit und er vermisse zukunftsorientierte Fragen, ist zu erwidern: Mit Menschen über die Lösung schwieriger Zukunftsprobleme zu reden, setzt Vertrauen voraus - doch eben dieses hat er durch seine einäugige Geschäfts- und Informationspolitik schwer beschädigt. Wenn ihn das ‚Geschwätz von gestern‘ auch heute nicht mehr interessiert - ich mache es zum Maßstab, der mir sagt, inwieweit ich ihm künftig über den Weg trauen darf.“

**Norbert Frerichmann, Lessingstraße 7, Egelsbach**

...  
„Die Entwicklung der HFG in die Zahlungsunfähigkeit durch die recht undurchsichtige Geschäftspolitik ihrer Geschäftsführung wundert vor allem die Lokalpolitiker, die in der Vergangenheit die Geschichten vom ‚Wirtschaftsstandort Flugplatz Egelsbach‘ völlig unkritisch geglaubt und ungeprüft vertreten haben. Nun, da wir alle von der Realität eingeholt worden sind, kommt der nächste Schock: Der Privatisierung soll ein massiver Ausbau des Flugplatzes und eine völlig neuen Qualität von Flugbetrieb und Umweltbelastung folgen. Während im Jahr 1994 der durchschnittliche Lärmpegel am Messpunkt Erzhausen bei 47dB (A) lag, wird jetzt eine Erhöhung auf zukünftig 57 dB(A) angekündigt. Ein solcher Schallanstieg wird als Verdopplung der Lautstärke empfunden. Der potenzielle Investor NetJets, mit über 160 Flugzeugen die fünfgrößte Airline Europas, würde außerdem mit einem solchen eigenen europäischen Heimatflughafen mittelfristig die Begrenzungen der Betriebszeiten in Frage stellen müssen. Wie sollen denn sonst die knapp 900 internationalen Ziele weltweit mit ihren verschiedenen Zeitzonen bedient werden? Warum wird denn sonst zurzeit die Umstellung auf Instrumentenflug geplant? Trotzdem erklärte Lehmann bei der HaFi-Sondersitzung, dass Nachtflug am Flugplatz nach der Privatisierung kein Thema sein werde und die bisherigen Betriebszeiten exakt beibehalten würden. In der Diskussion um die Privatisierung fällt auf, dass gerade NetJets, für deren Anforderungen seit 2005 die meisten der ruinösen Investitionen in die Infrastruktur am Flugplatz getätigt wurden, plötzlich als rettender Käufer auftritt. Wem nutzt das und welche Rolle spielt die HFG-Geschäftsführung? Hinzu kommt, dass bis heute von den Eigentümern der HFG keine weiteren Kaufangebote geprüft und kein ordentliches Vergabeverfahren abgestimmt wurde. Ist denn etwa Corovest, die mit einem Börsenwert von knapp 75 Millionen Euro in 2008 vor wenigen Tagen einen Verlust von mehr als 30 Millionen Euro angekündigt hat, ein zukunftsreicher Investor? Immerhin verfügt die HFG über Grundstücksflächen von mehr als 500.000 Quadratmeter, die großenteils (etwa 56 Prozent) Eigentum sind, und bei entsprechender Umwidmung schnell Aktiva im zweistelligen Millionenbereich darstellen könnten. Auch die Geschäftsführung der HFG kennt diese stillen Reserven und konnte so bereits 2007 kleine Teile ihrer Flächen zu Preisen um 180 Euro pro Quadratmeter gewinnbringend verkaufen. Bei einem Millionengeschäft dieser Größenordnung und Tragweite wäre also eine ordentliche Ausschreibung das Mindeste. Warum wird hier also plötzlich so sehr auf den schnellen Verkauf gedrängt? Weil Lehmanns Visionen jeder vernünftigen Alternative im Wege stehen und ihnen deshalb die Zukunft einer ganzen Region geopfert werden soll.“

**Günther de las Heras, Ernst-Ludwig-Straße 89, Egelsbach**

### Familienanzeigen

**Karl Hermann Heil**  
† 24. November 2008

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise beim Abschied von meinem Vater zum Ausdruck brachten.

Ganz besonders bedanken wir uns bei den Ärzten, Pflegepersonen und Bekannten, die es ermöglichten, dass mein Vater in Würde und bei bester Gesundheit ein so langes Leben führen konnte.

Im Namen aller Angehörigen  
**Hans-Günter Heil**  
Dreieich, im Dezember 2008

Wir trauern um unseren Schul- und Jahrgangskollegen

**Horst Rüster**  
und wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Jahrgang 1936/37 Egelsbach, im Dezember 2008

**Besuchen Sie uns auch im Internet.**



**Dreieich-Zeitung online**

Eine Redaktion, die gründlich recherchiert und Präsenz vor Ort zeigt, garantiert ein facettenreiches Themenspektrum. **Kommunalpolitik, Kultur und Vereinsleben** bieten Stoff für ein **aktuelles Nachrichtenpanorama**. Dabei bleiben wir unserem Anspruch treu - auch im Internet.

**Dreieich-Zeitung online**

Neu ab 1. Januar 2009